

# Gewinne für SPD und FDP

## Fazit | Thorsten Frei (CDU) bleibt vorn / Klinge holt Stimmen

**Brigachtal/Dauchingen/Niereschach/Unterkirnach/Mönchweiler/Tuningen (fsk).** Thorsten Frei (CDU) hat zwar Verluste gegenüber seinem Wahlergebnis 2017 bleibt aber bei den Gemeinden Brigachtal, Mönchweiler, Dauchingen, Niereschach, Tuningen, Unterkirnach und Mönchweiler Stimmenkönig.

Türk-Nachbaur kann aber für die SPD gegenüber dem Ergebnis der Bundestagswahl 2017 punkten. Beispielsweise in Unterkirnach, wo sie mit 16,8 Prozent bei den Erst- und 19,6 Prozent bei den Zweitstimmen deutlich mehr Stim-

men holte als ihre Partei vor vier Jahren (13,6, beziehungsweise 13 Prozent). FDP-Bundestagsabgeordneter Marcel Klinge nimmt bei nahezu allen sechs Gemeinden den dritten Platz nach Frei und Türk-Nachbaur ein, in Unterkirnach zum Beispiel mit 13,7 Prozent bei den Erst- und 16,5 Prozent bei den Zweitstimmen. Ebenso in Dauchingen (13,7 Prozent bei den Erststimmen).

Klinge legt so gut wie in allen sechs Gemeinden für seine Partei deutlich zu. In Brigachtal toppt er mit 15,4 Prozent bei den Erststimmen

deutlich sein Ergebnis von 2017 (7,9 Prozent). Auch in Tuningen und Mönchweiler liegt er mit 16,4, beziehungsweise 16,1 Prozent auf dem dritten Platz.

Stimmengewinne gibt es im gleichen Zeitraum auch bei den Grünen. Von sieben auf 11,4 Prozent klettert der Stimmanteil von Thomas Bleile in Brigachtal.

In Tuningen kann die AfD mit Kandidat Martin Rothweiler leicht zulegen. Verluste gibt es bei der AfD gegenüber ihrem Ergebnis von 2017 beispielsweise in Dauchingen und Unterkirnach.